

Erscheint  
außer Sonntag täglich. — Bis  
stch 9 Uhr eingehende Anzeigen  
kommen in der nächsten Nummer  
zur Aufnahme.

# Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an die  
Redaction, — Anzeigen aber  
an die Expedition derselben  
zu senden.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nr. 24.

Leipzig, Montag den 31. Januar.

1870.

## Amtlicher Theil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrich'schen Buchhandlung.)

(\* vor dem Titel = Titelauslage. † = wird nur baar gegeben.)

Bädeker in Coblenz.

984. Bessel, A., System der Subhastation [expropriation forcée] d. französ. Rechts. 2. Aufl. gr. 8. Geh. \* 1½ f.

985. Uffers, D. W., praktische Anleitung u. Tafeln zur Berechnung v. Dreiecks-, Vierecks- u. Polygon-Netzen ohne Logarithmen. 4. Aufl. gr. 8. Geh. \* 2 f.

Beck'sche Buchh. in Nördlingen.

986. Seeger, Vergleichungstabelle f. bayr. Fuß u. Meter, bayr. Maß u. Liter, bayr. Pfund u. Kilogramm nach Inhalt u. Preis. Fol. ½ f.

Dümmler's Verlagshandb. in Berlin.

987. Magnus, G., üb. Emission, Absorption u. Reflexion der bei niedriger Temperatur ausgestrahlten Wärmearten. gr. 4. In Comm. Geh. \* ½ f.

Goldschmidt in Berlin.

988. Schmidt, F., Weltgeschichte f. Haus u. Schule m. Illustr. v. G. Bleibtreu. 4. Lfg. gr. 8. Geh. \* ½ f.

Hahn'sche Hofbuchh. in Hannover.

989. Edictus ceteraeque Langobardorum leges cum constitutionibus et pactis principum Beneventanorum ex majore e. i. monumentis Germaniae inserta correctiores recudi fecit F. Bluhme. gr. 8. Geh. 18 Nf.

990. Krause, F., arithmetisches Elementbuch f. Schulen. 1. Hft. 80. Aufl. Nach der Maß- u. Gewichtsordnung f. den norddeut. Bund umgearb. gr. 8. Geh. 6 Nf.

991. — dasselbe. Antwortenshft. 1. Hft. 29. Aufl. Nach der Maß- u. Gewichtsordnung f. den norddeut. Bund umgearb. gr. 8. Geh. \* ½ f.

992. Menzel, C., Übungssstücke zum Überreichen aus dem Deutschen ins Lateinische f. Unter-Sekunda bearb. gr. 8. Geh. ¼ f.

993. Sichert, L. v., Geschichte der königlich-hannoverschen Armee. 2. Bd. gr. 8. Geh. \* 2 f.

994. — dasselbe. 3. Bd. in 2 Abthlgn. gr. 8. Geh. à Abth. \* 2 f.

Hinrich'sche Buchh. Verl.-Gto. in Leipzig.

995. Clementis Romani ad Corinthios epistula. Rec. commentarium maxime criticum interpretationem Junii et Cotelieri latinam emendatorem etc. addid. I. C. M. Laurent. gr. 8. Geh. \* 1 f. 18 Nf.

Hirzel in Leipzig.

996. Scriptores rerum Prussicarum od. die Geschichtsquellen der preuss. Vorzeit. Hrsg. v. Th. Hirsch, M. Töppen u. E. Strehlke. 4. Bd. Hoch 4. Geh. \* 6½ f.

Janke in Berlin.

997. Büchner, L., praktische Versuche zur Lösung der Frauenfrage. 8. Geh. \* ½ f.

Kirchheim in Mainz.

998. Katholik, der. Zeitschrift für kathol. Wissenschaft u. kirchl. Leben. Red. v. J. B. Heinrich u. Ch. Moufang. 50., neuer Folge 12. Jahrg. 1870. 1. Hft. gr. 8. pro cpl. \* 4½ f.

Siebenunddreißiger Jahrgang.

Kortkampf in Berlin.

999. Gesetz betr. die Wechselstempelsteuer im norddeutschen Bunde vom 10. Juni 1869 m. den Bekanntmachn. vom 13. Decbr. 1869, dem amtlichen Tarif f. Bundesstempelsteuer v. 13 fremden Valuten u. den Wechselstempel-Tarifen aller Länder. 3. Aufl. gr. 16. Geh. \* 2½ Nf.

Langmann & Co. in Berlin.

1000. Klapp, M., Aus der Stadt d. Concils. gr. 16. Geh. \* 1 f.

1001. Ursachen, die der Prostitution u. die Möglichkeit ihrer Verminderung, sowie e. Wort üb. Bocdelle u. Zindelhäuser. gr. 8. Geh. ½ f.

Lüttner in Leipzig.

1002. Corps, die, der deutschen Hochschulen. Nebst e. eingeh. Darstellg. student. Verhältnisse. gr. 8. In Comm. Geh. \* ¾ f.

1003. Müsse, J. R., zur Vorgeschichte d. deutschen Zollvereins insbesond. die Bestrebungen d. mitteldeutschen Vereins geg. den preußischen Zollverein. gr. 8. Geh. ¾ f.

Oppenheim in Berlin.

1004. Aesopus, niederdeutscher. Zwanzig Fabeln u. Erzählungen. aus e. Wolsenbütteler HS. d. 15. Jahrh. Hrsg. von Hoffmann v. Fallersleben. gr. 8. Geh. \* 18 Nf.

1005. Tunnicius. — Die älteste niederdeutsche Sprichwörtersammlg. v. Anton Tunnicius gesammelt u. in latein. Verse übersetzt. Hrsg. m. hochdeutscher Uebersetzung, etc. von Hoffmann v. Fallersleben. gr. 8. Geh. \* 1½ f.

Prochaska in Teschen.

1006. Müller, W., prosto-národní advokát. 6. u. 7. Lfg. gr. 8. Geh. à 6 Nf.

Rieger'sche Buchh. in Augsburg.

1007. Reischle, M., die einfache u. doppelte Buchhaltung nach pract. Verzeichnung erläutert f. Handelsschulen u. Handlungs-Lehrlinge. 4. Aufl. gr. 8. Geh. \* 28 Nf.

Sacco Nachf. in Berlin.

1008. Lansfrey, P., Geschichte Napoleons d. Ersten. Aus d. Franz. von C. v. Glümer. 7. Lfg. gr. 8. Geh. ½ f.

Sonderegger in St. Gallen.

1009. Rütti, das. Ein Liederbuch f. Männergesang. 3. Aufl. 8. Geh. \* 16 Nf.

Teubner in Leipzig.

1010. Kurz, H., Geschichte der deutschen Literatur m. ausgewählten Stücken aus den Werken der vorzüglichsten Schriftsteller. 4. Bd. Von Goethe's Tod bis auf die neueste Zeit. 11. Lfg. Ler.-8. Geh. ¼ f.

1011. Wackernagel, Ph., das deutsche Kirchenlied von der ältesten Zeit bis zu Anfang d. 17. Jahrh. 29. Lfg. Ler.-8. Geh. \* ¾ f.

1012. Zeitschrift f. Mathematik u. Physik hrsg. unter der Red. v. O. Schlömilch, E. Kahl u. M. Cantor. 15. Jahrg. 1. Hft. gr. 8. pro cpl. \* 5 f.

Thienemann's Verlag in Stuttgart.

1013. Reclam, G., der Leib d. Menschen, dessen Bau u. Leben. Vorträge f. Gelehrte. 16. u. 17. Lfg. gr. 8. Geh. à 6 Nf.

Waldheim in Wien.

1014. Reichauer, H., das Jahr 1848. Geschichte der Wiener Revolution. 22. Hft. Hoch 4. 8 Nf.

## Nichtamtlicher Theil.

### Ueber die chinesische Literatur.

Bon Otto Mühlbrecht.

Bei dem Interesse, welches die gegenwärtig in Deutschland weilende chinesische Gesandtschaft — die erste, welche jener mächtige Staat nach Europa abgesandt — überall erweckt, bei den Hoffnungen, welche man mit Recht an den Abschluß freundschaftlicher, namentlich Handels-Verträge zwischen dem Norddeutschen Bunde und China knüpft, dürften einige Mittheilungen über die chinesische Literatur unsren Lesern gewiß willkommen sein. Die buchhändlerische Verbindung mit China und Japan, überhaupt mit dem fernen Osten, wird zur Zeit von Europa aus nur von wenigen Firmen, namentlich in London, Amsterdam und Paris, unterhalten, unter welchen Trübner & Co. in London bekanntlich oben an stehen. Der von diesem Hause veröffentlichte Literary Record ist so ziemlich die einzige Quelle, welche uns Kenntniß von den literarischen Erscheinungen jener fernen Länder gibt, und finden wir darin sehr oft Werke von großem Umfange und von gewiß hoher wissenschaftlicher Bedeutung, welche auf die rechte Thätigkeit der dortigen Gelehrten schließen lassen. Allerdings stellt sich bei den meisten dieser Werke durch die schwierige Beschaffung derselben der Preis ungemein hoch, und so ist es denn auch nur besonders reich dotirten Bibliotheken — und deren sind nicht viele — oder begüterten Privatleuten vergönnt, diese Bücher zu kaufen. Am meisten Absatz findet die chinesische, überhaupt die orientalische Literatur in England, der deutsche Buchhandel kommt im Allgemeinen wenig damit in Berührung. Man zahlt in Deutschland bekanntlich nicht gern so hohe Preise. Und welche Summen die Beschaffung verschiedener, allerdings hervorragender, chinesischer Originalwerke kosten würde, kann der Leser aus nachstehenden Mittheilungen ermessen, welche wir dem holländischen Nieuwsblad voor den boekhandel entnehmen.

Dr. Legge, der bekannte englische Philologe, begann im Jahre 1861 die Herausgabe einer von ihm in's Englische übersetzten und mit Erläuterungen versehenen Ausgabe der chinesischen Classiker. Es währte nicht lange, so wurde der erste Theil seiner Uebersetzung in Amerika ohne sein Vorwissen nachgedruckt. Seine Anmerkungen wurden in diese Ausgabe nicht nur nicht aufgenommen, sondern von dem Nachdrucker bestritten, ja sogar häufig lächerlich gemacht. Auf diesen Angriff hat Legge kürzlich als Antwort den ersten Band einer neuen Ausgabe veröffentlicht, welche den Titel führt „Chinese classics translated into english with preliminary essays and explanatory notes.“ Aus diesem Werke erfahren wir über die chinesische Literatur Folgendes:

Als Begründer ihrer Literatur und ihres, mit dem ganzen patriarchalischen Staatswesen innig verbundenen Gottesdienstes verehren die Chinesen den bekannten Philosophen Confucius (Kong-Tze-Tse), welcher die alten Ueberlieferungen und Traditionen sammelte und ordnete. Die chinesische Literatur ist eine der selbständigen, umfangreichsten und ältesten aller östlichen Länder, die Chinesen behaupten, sie habe schon 500 Jahre vor unserer Zeitrechnung existirt, ja es wird sogar von ihnen die Behauptung aufgestellt, die Buchdruckerkunst sei in China 860 Jahre früher als in Europa erfunden. Dagegen erzählt wieder ein anderer sehr glaubwürdiger chinesischer Gelehrter, Tsching-Kong, das Drucken mit beweglichen Lettern sei von einem Schmied etwa um's Jahr 1040 n. Chr. erfunden. Die losen Buchstaben, en relief auf Kupfer oder Eisen gravirt, schienen indessen nicht des allgemeinen Beifalles sich zu erfreuen, denn man gab dem tabellarischen Drucke den Vorzug, und wenn auch vielsach Versuche mit dem Gießen loser Buchstaben gemacht wurden, so hatten sie doch keinen Erfolg, weil die Schriftmasse nicht gut com-

ponirt war und weil man sich keine Matrizen zu verschaffen wußte. Erst später, als die Buchdruckerkunst über ganz Europa verbreitet, und die Kunst, Lettern in Matrizen zu gießen, kein Geheimniß mehr war, wurden in China die alten in Holz gravirten Formen abgeschafft und fing man an, mit losen metallenen Buchstaben zu drucken. Im Jahre 1776 wurde vom Kaiser Khien-Long in einem Locale des kaiserlichen Palastes eine Buchdruckerei eingerichtet.

Das Papier wurde in China im Jahre 95 n. Chr. erfunden und meistens aus den Fasern des Bambus oder des Kattunbaumes angefertigt. Die Preise der Bücher sind in China viel niedriger als in Europa und nur die für Rechnung der Regierung gedruckten Werke sind selten und theuer. Bei den meisten Büchern wird eine Subscription eröffnet, ehe sie zum Druck befördert werden. Finden sich viele Subscribers, so wird das Buch gedruckt, ist das nicht der Fall, so erscheint auch das Buch nicht. Selten geschieht es, daß ein Buch auf Kosten des Herausgebers gedruckt wird. Es finden sich in allen größeren Städten, namentlich in Peking und Hongkong Buchhandlungen, der Centralpunkt des Buchhandels war früher die Stadt Sut-Schue. Unzählliche Bibliotheken besitzt jede größere Stadt, in erster Reihe Peking und Nanling; dabei unterhält jeder gebildete und bemittelte Mann seine eigene größere oder kleinere Bibliothek. Die Zahl der im Druck erschienenen Bücher ist ganz unberechenbar, man kann sich aber einen ungefähren Begriff von der enormen Anzahl machen, wenn man bedenkt, daß der Katalog der Bibliothek des Kaisers Khien-Long 122 Theile umfaßt und daß eine mit Unterstützung des genannten Kaisers begonnene Ausgabe der chinesischen Classiker mit erklärenden Anmerkungen nicht weniger als 163000 Bände ausmachen sollte, wovon denn auch wirklich bis zum Jahre 1818 die bescheidene Zahl von 78731 Theilen erschienen ist; wenn man ferner bedenkt, daß der Kaiser Khang-Hi im Jahre 1662 auf Veranlassung von Missionären 250000 Lettern in Kupfer graviren ließ, womit eine Encyclopädie von 5000 Theilen gedruckt wurde.

Die Chinesen theilen ihren Bücherschatz in 4 Gruppen: Heilige Bücher, historische Bücher, Lehrbücher und schönwissenschaftliche Literatur. In den 5 heiligen oder classischen Büchern, Kings genannt, findet man die ältesten Denkmale der chinesischen Poesie, Geschichte, Philosophie und Gesetzgebung. Confucius stellte diese aus verschiedenen Quellen im sechsten Jahrhundert v. Chr. zusammen, und wie er sie redigirt hat, so haben sie sich noch bis heute erhalten. Die 5 Kings haben die Titel 1) Y-King, Naturphilosophie; 2) Schu-King, Buch der Geschichte; 3) Schi-King, das Buch der Lieder; 4) Tschünshien, das Buch der Gesetze, Sitten und der Staatswissenschaft; und 5) Li-King, die Gebräuche und Ceremonien. Diese Kings, namentlich das letzte, enthalten, ausgenommen das älteste, welches bis zu einer Fabelzeit zurückgreift, die Geschichte und die Religionseinrichtungen, auch die Grundzüge der Regierungsform und des Staatsrechtes, des bürgerlichen Lebens, häufig gewurzt mit Sprüchen, Sätzen u. dergl. Die meisten dieser Kings wurden in das Lateinische, Französische und Deutsche, auch in das Holländische übersetzt. Hr. Rückert z. B. hat den Schi-King im Jahre 1833 in's Deutsche übersetzt und herausgegeben.

Nächst den Kings haben die Soe-schu, vier von Confucius und seinen Schülern geschriebene Bücher, am meisten literarischen Werth und Bedeutung. Die Namen derselben sind: 1) Ta-hio, enthaltend die Lehre, ein Volk weise zu regieren, wovon Confucius selbst die ersten Capitel geschrieben hat; 2) Tschong-yung, in welchem gelehrt wird, wie man im Leben die Extreme vermeiden, und in allen Dingen die rechte Mitte halten kann; 3) Lün-yü, die Gespräche zwischen Confucius und seinen Schülern, von einem der letzteren nach dem Tode des Meisters geschrieben; 4) die Schriften des hervorragend-

sten Schülers von Confucius: Meng-Tse, über Sittenlehre &c. — Auch diese Werke wurden mehrmals übersetzt, unter anderm von Schott (1826) in's Deutsche, von Noel (1711) in's Lateinische, von Collie (1828) in's Englische, und von Pauthier (1841) in's Französische. Als eine Fortsetzung dieser vier Werke kann auch noch angesehen werden das Hiao-King, ein Gespräch zwischen Confucius und seinem Schüler Tseng-Tse über die Pflichten der Kinder gegen ihre Eltern.

Den interessantesten und wichtigsten Theil der chinesischen Literatur bilden die geschichtlichen Werke. In dem Zeitraume vom 1. bis zum 16. Jahrhundert machten verschiedene Kaiser den Versuch, ein ausführliches Werk über die Geschichte und Geographie von China zu schaffen, die Unternehmung scheiterte aber jedesmal an unüberwindlichen Hindernissen; es wurden wohl einzelne Provinzen und Strecken des Landes ausführlich beschrieben, aber dabei hatte es sein Bewenden, bis es in den Jahren 1707—17 dem Kaiser Kang-Hi glückte, eine vollständige Vermessung des Reiches vornehmen zu lassen. Auf Grund der hier gewonnenen Resultate ließ sich endlich das so lange ersehnte Werk beginnen, welches denn auch im Jahre 1744 beendet wurde und unter dem Titel Tai-tsing-i-tong-tschi 108 Bände umfaßt. Nach Veröffentlichung dieses Werkes ging man an die ausführliche Beschreibung der einzelnen Provinzen.

Unter der Regierung des Kaisers Wu-Ti (100 Jahre v. Chr.) wurde mit einer früheren Geschichte des chinesischen Reiches begonnen, welche unter der Regierung seines Nachfolgers She-Ma-Thsian beendet wurde und, bis in die älteste Zeit zurückgreifend und mit dem Jahre 122 v. Chr. abschließend, als eines der wichtigsten Denkmale der chinesischen Geschichtsschreibung gelten kann. Später hat man diesem Werke die verschiedenen Staatsarchive einverlebt, so daß das Ganze, jetzt Nien-sse-sse genannt, 3705 Bände stark geworden ist.

Poesie wird in China in großartigem Maßstabe getrieben, wie denn überhaupt die schönen Wissenschaften dort viel Liebhaber zählen. Als die hauptsächlichsten Dichter und Romanschriftsteller sind zu nennen Tu-Fu und Li-Thai-Pe, deren Werke mehrmals in europäische Sprachen übersetzt wurden. Scherr äußert sich in dem ersten Bande seiner „Allgem. Geschichte der Literatur“ dahin, daß die Dichtungen der Chinesen wohl einen großen Umfang, aber wenig Bedeutung haben. Gediegener ist ihre dramatische Literatur. Früher (bis etwa 1840) behaftete man sich bei der Aufführung von Schauspielen ohne Decorationen und Costüme, und wurde vor dem Beginn des Stücks nur angelündigt, was sich das Publicum vorzustellen habe, ob die Bühne also als ein Wald, oder Zimmer oder als etwas Anderes zu betrachten sei. Seit 1840 scheint sich das geändert zu haben, wenigstens röhmt Lay in seinem 1844 erschienenen Buche: „The Chinese as they are“ ganz besonders die Pracht der Decorationen und Costüme.

Neben den genannten Fächern behaupten die zahllosen Werke über Medicin, Naturwissenschaften, Astronomie, Landwirtschaft u. s. w. einen würdigen Platz; die Schriften über Zucht des Seidenwurms und über die Porcellansfabrikation sind zum großen Theil durch Auszüge in Europa bekannt geworden; eine Art von medicinischer und botanischer Encyclopädie hat Li-Schi-Tshin geschrieben, sie umfaßt 40 Bände und ist auf Kosten der Regierung mehrmals neu gedruckt.

Zum Schluß noch einige Worte über die periodische Literatur der Chinesen. Die bedeutendste, ungefähr im Jahre 1366 gegründete Zeitung, die Pekinger Zeitung, erscheint in drei Ausgaben, die erste wird alle zwei Tage ausgegeben und zwar in rotem Umschlag; die zweite, in weißem Umschlag, erscheint täglich und bringt ausführliche Artikel über die Berichte, welche in der ersten Ausgabe nur mit kurzen Worten gegeben werden; die dritte und billigste enthält Auszüge aus den andern Ausgaben und ist mit ihrem niedrigen Preise für das Volk berechnet.

Da diese Zeitung kein officielles Organ ist und amtliche Berichte darin nicht aufgenommen werden, so erscheint regelmäßig alle drei Monate das sogenannte rothe Buch, welches die gesammte Thätigkeit der Regierung und aller Beamten umfaßt und wovon jedesmal 6 Theile auf einmal erscheinen, 2 Theile für Militär-, 4 Theile für Civil-Angelegenheiten.

In den europäischen Ansiedelungen in China hat sich in den letzten Jahren die periodische Literatur merklich ausgedehnt. Das älteste politische Blatt ist das Canton-Register; dazu kamen 1840—50 die Zeitungen The Hongkong-Register, The Friend of China und die China-Mail in Hongkong, nebst dem North-China-Herald in Shanghai, sämmtlich in englischer Sprache. Als die ältesten, von Ausländern in China begründeten Blätter gelten der Indo-Chinese Gleaner (1817—22), und das Chinese Repository (1832—46), welche in Canton von amerikanischen Missionären herausgegeben wurden. Kürzlich (1867) erschien in Hongkong die Notes and Queries of China and Japan und in Shanghai seit 1858 das Journal of the North China Branch of the Royal Asiatic Society.

Bis heute gibt es noch keine ausführliche Geschichte der chinesischen Literatur; 1854 erschien in Berlin der „Entwurf einer Beschreibung der chinesischen Literatur“ von Dr. Schott, unseres Wissens die einzige sich mit diesem Gegenstande beschäftigende Schrift.

### Miscellen.

Aus Preußen. — Die Provinzial-Correspondenz berichtet unterm 26. Jan.: „Zur Reform des Preßgesetzes war im Abgeordnetenhaus von Mitgliedern der Fortschrittspartei vor einiger Zeit ein Gesetzentwurf eingebracht, welcher die Aufhebung mehrerer Bestimmungen des bisherigen Preßgesetzes enthielt. Als dieser Antrag gegen Ende November zur Berathung stand, erklärte der Minister des Innern, Graf zu Eulenburg, daß auch die Regierung eine Änderung der Preßgesetzgebung für erforderlich halte, es jedoch nicht für zuträglich erachte, nur mit einer Novelle (einem Zusatz zum Gesetze) vorzugehen, sondern das ganze Gebiet des Preßgesetzes bedürfe einer neuen Regelung. Er sei mit einem solchen Entwurfe zwar beschäftigt, könne aber in dieser Beziehung nur Versprechungen geben, die seinen guten Willen beweisen, jedoch nicht verbürgen, daß bei dem Stande der Arbeiten, die dem Staatsministerium und dem Hause obliegen, der Gesetzentwurf wirklich noch in dieser Session werde vorgelegt werden. Infolge dieser Erklärung des Ministeriums wurde die Berathung des gestellten Antrags einstweilen ausgesetzt. In voriger Woche wurde jedoch, auf das Verlangen der Antragsteller, die Sache wieder aufgenommen. Der von anderer Seite gemachte Vorschlag, mit Rücksicht auf die von der Regierung in Aussicht gestellte Vorlage die Angelegenheit ruhen zu lassen, wurde abgelehnt, und der von der Fortschrittspartei beantragte Gesetzentwurf ohne alle weitere Berathung angenommen. Der Entwurf gelangt nunmehr zur Berathung und Beschlusnahme des Herrenhauses. Es ist nicht abzusehen, welches praktische Ergebniß das Abgeordnetenhaus mit diesem Vorgehen zu erreichen gedachte. Während die Annahme des von der Fortschrittspartei des Abgeordnetenhauses ausgehenden Entwurfs im Herrenhause wohl kaum in Aussicht genommen werden kann, ist die Regierung jetzt fast in die Unmöglichkeit versetzt, ihrerseits mit einem Entwurfe hervorzutreten; denn es erscheint gleich unthunlich, daß in dem Augenblicke, wo das Herrenhaus über einen Entwurf des Abgeordnetenhauses zu berathen hat, die Regierung einen andern Entwurf im Abgeordnetenhaus vorlege, wie daß eine Regierungsvorlage im Herrenhause als Gegenentwurf gegen den des Abgeordnetenhauses eingebracht werde. Das Abgeordnetenhaus hat demnach durch seinen Beschluß die Reform der Preßgesetzgebung nicht gefördert, sondern nur erschwert.“

## Anzeigebatt.

(Unseren von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigeteilten Petitszeile oder deren Raum mit ½ Mgr., alle übrigen mit 1 Mgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.

## Verkaufsanträge.

[3145.] Ein sehr gediegener oesterreichischer Verlag, wovon ein seit einer Reihe von Jahren bestehendes lucratives periodisches Unternehmen besondere Erwähnung verdient, ist für 10000 Thlr. zu verkaufen.

Nähere Auskunft steht zu Diensten von  
**Julius Krauss** in Leipzig.

[3146.] Im Rheinland (Eurorte) ist eine Buchhandlung mit Zeitungsverlag und Buchdruckerei bei geringer Anzahlung und langjährigem Termin zu übertragen. Einem thätigen jungen Buchhändler bietet sich hier eine sichere und angenehme Fristenz. Näheres auf Franco-Anfragen sub M. G. 90. befördert die Annonen-Expedition von Sachse & Co. in Leipzig.

[3147.] Ein kleinerer kathol. Verlag, der ziemlich bestimmten Absatz hat, ist sehr billig zu verkaufen. Offerten sub Q. P. 278. befördert die Annonen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Frankfurt a/M.

[3148.] In einer lebhaften Stadt am Rhein mit viel Fremdenverkehr ist eine sich im besten Betrieb befindende Buchhandlung nebst Leibbibliothek u. Schreibmaterialien-Handlung preiswürdig zu verkaufen. Offerten unter Q. N. Nr. 276. vermittelt die Annonen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Frankfurt a/M.

[3149.] Gesucht wird für ein ausgedehntes, wohleingerichtetes Colportagegeschäft, verbunden mit kleinem Sortiment, ein Käufer oder ein Associe, dem die ganze Führung des Geschäfts übertragen werden könnte. Brutto-Umsatz im Jahre 1869: 7500 Thaler. Die Uebernahme, resp. der Eintritt kann jogleich erfolgen. Ernstlich gemeinte Offerten besorgt unter der Chiffre D. M. die Exped. d. VI.

## Kaufgesuche.

[3150.] Ein noch ausdehnungsfähiges mittleres Sortiments-Geschäft wird zu kaufen gesucht.

Offerten aus der Schweiz und Oesterreich, oder dem Auslande überhaupt, erhalten den Vorzug.

Gefällige Anerbieten wird Herr Herm. Fries in Leipzig unter Chiffre R. P. entgegennehmen. — Strengste Discretion Ehrensache.

[3151.] Ein kleiner Verlag wissenschaftlicher Richtung, am liebsten aus den Gebieten der Philologie, Pädagogik und freisinnigen Theologie, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1870. wird Herr Franz Wagner in Leipzig zu befördern die Güte haben.

[3152.] Gesucht wird in einer Stadt Norddeutschlands von mindestens 10,000 Einw. ein solides Sortimentsgeschäft. Offerten unter Chiffre W. R. 30. nimmt Herr W. Opes in Leipzig entgegen.

## Fertige Bücher u. s. w.

## Verlagsverkauf.

[3153.]

Aus dem Verlage von C. Trothe & Co. in Berlin sind nachfolgende Artikel in meinen Verlag übergegangen:

1. **Jahndt's Eisenbahn-Courier**, offizielle Fahrpläne d. Eisenbahnen Deutschlands etc.
2. **Jahndt's Courtbuch**. Offizielle Eisenbahn-, Post- u. Dampfschiff-Course. Nach neuem vereinfachten System bearbeitet.
3. **Jahndt's officielles Eisenbahn-Placat**.
4. **Jahndt's Reise-Atlas des Norddeutschen Bundes**. Section I—X.
5. **Namann**, populäre Mineralogie.
6. **Namann**, Mineraliensammlungen. Nr. 1—4.
7. **Humoristische Bombensplitter**.

Berlin, den 1. Januar 1870.

**Franz Jahndt.**

## Folgende Passionschriften

[3154.] empfehle ich zu erneuter, thätigster Verwendung und bitte, dieselben nicht auf Lager fehlen zu lassen:

**Arnd, Joh.**, Passionsweide zur täglichen Nahrung in der heil. Passionszeit mit einem Vorwort von Dr. Besser, Verfasser der Bibelstunden. 4 Sgr. n.

**Brieger, C. F.**, Lehrer in Greifswald, populäre Auslegung der heiligen Passion. Nach Dr. Bugenhagen's Passional. 12 Sgr. n. — populäre Auslegung des 53. Kapitels des Propheten Jesaias. Zwölf Passions-Betrachtungen. 10 Sgr. n.

**Heermann, Joh.**, weil. Pfarrer zu Köln a/O., Heptalogus Christi, oder die 7 Worte Christi am Kreuz, in 7 lehr- und trostreichen Predigten. 9 Sgr.

**Souchon, A. F.**, Consistorialrath und Prediger an der Dreifaltigkeitskirche zu Berlin, Passionspredigten. 12½ Sgr.

**Steffann, E.**, Pastor zu St. Bartholomäi in Berlin, die heilige Passionszeit. Predigten, gehalten im Kirchenjahr 1855—56. 22½ Sgr.

**Tauler, Joh.**, Prediger zu Straßburg + 1361. Betrachtungen über das Leiden und Sterben unsres Herrn und Heilandes Jesu Christi. 20 Sgr.

**Tyska, A. F.**, Gethsemane, Moria und Golgatha. Zwei liturg. Andachten und eine Abendmahlfeier für die Leidenswoche. 7½ Sgr.

Ergebnist

Berlin, 25. Januar 1870.

**Wilh. Schulze.**  
(Wohlgemuth's Buchhandlung.)

## Groß,

## Eisenbahnkarte von Deutschland.

[3155.]

Soeben erschien:

**Groß, Post- und Eisenbahnkarte** von Deutschland, den Niederlanden, Belgien, Schweiz, Norditalien nebst angrenzenden Ländern, mit Angabe sämtlicher bis Anfang 1870 fahrbaren und im Bau begriffenen Eisenbahnen.

Preis aufgez. und eleg. geb. 1 fl. 10 Mä oder 2 fl. 20 fr. ord., 1 fl. oder 1 fl. 45 fr. no.

Gegen baar 11/10 Exemplare.

Uunaufgezogen in elegantem Carton gefaltet mit Übersichtskarte

24 Mä oder 1 fl. 24 fr. ord., 18 Mä oder 1 fl. 3 fr. no.

Gegen baar 7/6 Exemplare.

Ich empfehle diese in Farbendruck (Eisenbahnen rot) und Colorit äußerst sauber ausgeführte und bis auf die neueste Zeit sorgfältig revidirte Karte Ihrer thätigsten Verwendung, kann aber nur in einfacher Anzahl à cond. liefern, was ich bei Ihren Beschreibungen zu berücksichtigen bitte.

Stuttgart, 30. Januar 1870.

**Wilh. Nißdorff**, Verlag.

[3156.] Als außerordentlich leicht verfaulich nenne Ihnen den in allen Sprachen zu Laien von Gr. verbreiteten, wahrhaft klassischen Roman:

**Paris in Amerika**

von

**Ed. Laboulaye**.

Sprühend von Geist, Wit und Satyre, voll der herrlichsten Humanitätsbestrebungen, verdient dies Buch Ihre wärmste Empfehlung. Um Ihnen meinerseits möglichst entgegenzukommen, öffne Ihnen bis auf Weiteres meine elegante Ausg. in 2 Bänden baar einzeln mit 40%, also à 18 Mä — 3 Exempl. für 1½ fl. — 6 Exempl. für 3 fl.

Achtungsvoll

Berlin, den 26. Januar 1870.

**R. Lesser.**

[3157.] In unserem Verlage erschien soeben:

**Der Herr Bischof von Mainz**  
und  
die christliche Ethik.

Erwiederung auf dessen Schrift:

„Die Angriffe gegen Gurj's Moraltheologie“

von  
**C. W. Vinck**,  
evangelischem Pfarrer.

Preis 5 Mä.

Rabatt 33⅓ %, fest 13/12 Exemplare.

Friedberg, im Januar 1870.

**Bindernagel & Schimpff.**

[3158.] Soeben erschien, wird aber nur auf Verlangen versandt:  
**Berger, Prof. Dr., latein. Grammatik. 7. Auflage. 1 fl.**  
**Heidelberg, Element.-Grammatik der deutschen Sprache. 3. sehr verm. u. verb. Aufl. Preis 10 Sgr.**  
 Gelle, 25. Januar 1870.  
**Gauau-Karlowa'sche Buchh.**

[3159.] Durch eingegangene Remittenden bin ich jetzt wieder in der Lage, von:  
**Zum Allerwelts-Pfaffencongress, genannt ökumenisches Concil.**

Bon  
**Ludwig Reinhard.**

Exemplare à cond. liefern zu können und bitte ich jene Handlungen, deren gef. Bestellungen f. B. zurückgewiesen werden müssten, Bedarf zu verlangen.

Coburg, den 25. Januar 1870.

**Georg Sendelsbach.**

[3160.] Soeben erschienen:

**Handbuch  
der  
Sanitäts-Polizei.**

Nach eigenen Untersuchungen

von  
**Reg.- u. Med.-Rath Dr. L. Pappenheim.**

Zweite, neu gearbeitete Auflage.

II. Band. 2. Abtheilung S—Z. Zusätze und Register. (Schluss des Werkes.) gr. 8.  
 Preis 1 fl. 10 Sgr ord.

Diese Fortsetzung kann ich nur fest liefern. ■

Das nun vollständige Werk (zwei Bände zum Preise von 8 fl. 20 Sgr ord.) steht, wo Aussicht auf Absatz, in einfacher Anzahl gern à cond. zu Diensten.

Berlin, 26. Januar 1870.

**August Hirschwald.**

[3161.] Soeben ist bei uns erschienen:

**Nach dem Orient.**

**Reise-Skizzen**

von

**Wilhelm Wiener.**

8. 240 Seiten. Preis 1 fl. oder 1 fl. 50 fr.  
 oe. W.

In Rechnung 25%, gegen baar 33½% Rabatt.

Der Verfasser ist der beliebte Wiener Feuilletonist des „Neuen Fremdenblattes“. Er hat die Kaiserreise zur Eröffnung des Suez-Kanals selbst mitgemacht und lieferte mit diesem Buche eine Reihe interessanter und außerordentlich spannender Erzählungen, welche nicht nur jetzt, sondern auch künftig eifrig Leser finden werden.

A cond. können wir nur mäßig und nur bei gleichzeitig fester Bestellung liefern.

Wir bitten um Ihre gefällige Verwendung.

Achtungsvoll

Wien, 24. Januar 1870.

**Wallischäuser'sche Buchhandlung.**  
 (Josef Klemm.)

Nur auf Verlangen!

[3162.] Zur Versendung liegt bereit:

Ueber

**Dialect und Volkslied  
des  
Vogtlands.**

Ein Vortrag gehalten am 3. Januar im Saale der Gesellschaft Erholung zu Plauen von

**Dr. Herm. Dünger,**

Oberlehrer am Bisthum'schen Gymnasium zu Dresden.

Preis 5 Ngr.

Plauen, Januar 1870.

**G. E. Neupert.**

[3163.] Von der Witwe des Prof. Schnitzlein habe ich folgendes, im Jahre 1867 gedruckte und im Buchhandel noch nicht erschienene Buch übernommen:

**Flore exotique**

qu'il convient de cultiver dans les serres d'un  
**jardin botanique**

par

**M. A. Schnitzlein,**

Professeur.

**Edition française,**  
 publiée

par

**M. E. Morren,**

Professeur et Directeur du jardin botanique à Liège.

gr. 8. 140 Seiten. Preis 15 Sgr. baar m. ¼.

Da die Auflage nur klein ist, so kann ich nur fest, resp. baar liefern und bitte daher, à cond. Bestellungen zu unterlassen.

**A. Henry in Bonn.**

Nur auf Verlangen.

[3164.] In meinem Commissionsverlag erschien und wird nur auf Verlangen gesandt:

**Das**

**Wirken und Denken des Menschen.**

**Principien und Ideen**

zu

**seinem Leben,**

**Kunst, Wissenschaft, Staat und Religion.**

Von

**Johann Müller.**

I. Theil.

27½ Bogen in 16. Brosch. Preis 1½ fl. ord.  
 in Rechnung 25%, baar 33½ %.

**Oskar Leiner in Leipzig.**

(Vide Wahlzettel.)

Nur auf Verlangen.

[3165.] Soeben erschien:

**Baunscheidtism**

or

a new methode of cure

by  
**Charles Baunscheidt.**

Extracted and translated from the tenth german edition.

8. Eleg. geh. 2 fl. ord. 1 fl. 15 Sgr  
 netto baar.

Bonn, im Januar 1870.

**F. Schulten.**  
 (J. Wittmann Nachfolger.)

**Bibliothek ausländischer Classiker**  
 112. u. 113.

[3166.]

**Byron's dramatische Werke.**

Deutsch von W. Grüzmacher.

2 Lieferungen.

Geheftet 15 Ngr mit ¼ — gebunden in 1 Band  
 20 Ngr mit ¼ (nur fest).

Berlag des Bibliographischen Instituts  
 in Hildburghausen.

[3167.] Soeben erschien:

**Übungsschule der lateinischen Syntax.**

Sammlung von Übungsbüspien und zusammenhängenden Aufgaben zum Übersetzen aus dem Deutschen in das Lateinische in unmittelbarem Anschluß an die Syntax.

Herausgegeben von R. F. Süpfe,  
 Gr. Bab. Hofrat.

2. Auflage. gr. 8. Geh. 1 fl. oder 18 Ngr.

Dieses Buch wurde alsbald nach seinem ersten Erscheinen im Jahre 1868 vom Großh. Bad. Oberschulrathe als geeignet zur Einübung der latein. Syntax in den mittleren und zur Wiederholung derselben in den oberen Classen empfohlen und die 1. Auflage davon binnen Jahresfrist verkauft.— Handlungen, die sich für die Verbreitung des Buches verwenden wollen, ersuche ich, zu bestellen.

Carlsruhe, im Januar 1870.

**Ch. Th. Gross.**

**Das Nordd. Protestantenblatt,**  
 unter Mitwirkung von Gesinnungsgegnern  
 herausg. v. Dr. C. Manchot, Prediger an  
 St. Remberti zu Bremen. Halbjährl.

[3168.] 1 fl. 10 Ngr mit ¼.

beginnt mit 1870 seinen III. Jahrgang. Das Blatt steht auf dem Standpunkte der freien Fortentwicklung des religiösen und kirchlichen Lebens, und wird vorzugsweise von intelligenten Mitgliedern der Protestantvereine und von liberalen Theologen gehalten.

Probe-Nummern stehen zu Diensten, und bitte zu verlangen.

Bremen.

**J. G. Heyse.**

[3169.] Bei G. Bertelsmann in Gütersloh erschien als Separatdruck aus dem „Allgem. literar. Anzeiger für das evang. Deutschland“:

### Für die kleineren Universitäten.

8. 48 S. 5 Sgr.

Handlungen, die sich Absatz versprechen, wollen gef. verlangen. Unverlangt wegen kleiner Auflage nichts.

### Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[3170.] Ende Januar a. c. erscheint in meinem Commissionsverlag:

#### Mittheilungen

an

### Deutschlands Buchdrucker

(Organ der Nichtverbandspartei).

Preis pro Quartal 7½ Ngr. ord. mit 25 %.

Die „Mittheilungen“ erscheinen monatlich 2 Mal und werben alle Fragen, welche die Interessen der gesammelten Gehilfenschaft berühren, in den Kreis ihrer Besprechung ziehen und für eine wahrhafte Verbesserung der Verhältnisse jederzeit mit Entschiedenheit einstehen, — denjenigen Bestrebungen des „Deutschen Buchdrucker-Verbandes“ aber, die umscheinbarer Vortheile willen große Kämpfe heraufbeschwören, den Genuss der Unterstützungsassen von der Mitgliedschaft beim Verbande abhängig machen wollen und dadurch jedes gute Einvernehmen zwischen den Gehilfen selbst, sowie zwischen diesen und den Prinzipalen unmöglich machen, ebenso entschieden entgegentreten.

Inserate — pro einspaltige Petitzelle 1 Ngr. — nehmen sämmtliche Annonce-Bureau der Herren Haasenstein & Vogler entgegen.

Ausführliche Prospecte siehe in mässiger Anzahl zu Diensten.

Leipzig, den 25. Januar 1870.

Joh. Fr. Hartknoch.

[3171.] Anfang Februar erscheinen in meinem Verlage:

### Praktisches Handbuch der naturgemäßen Heilweise.

Von

Theodor Hahn,

Neigt an der Heilanstalt Auf der Waib bei St. Gallen,  
Herausgeber des „Naturarzt“.

Motto: Treu der Natur!  
Treu seiner Natur!

#### 3. umgearbeitete Auflage.

1. Lieferung.

5 Ngr. mit 25 %, baar 33½ %. Freierpl. 10:1.  
Vollständig in 10 Lieferungen.

Gegenüber der in kurzer Zeit abgelegten 2. Auflage ist diese vollständig umgearbeitete dritte um mehrere Bogen erweitert und trotzdem 10 Ngr. billiger gestellt. Die neue Eintheilung in Lieferungen ermöglicht umfassenden Colportage-Vertrieb, den ich in angemessener Weise unterstützen werde. Der Verfasser des vortrefflichen Handbuchs gehört bekanntlich zu den ersten und beredtesten Vorkämpfern für unverfälschte Natur-

gemäßheit in der Heilwissenschaft. — Prospecte gratis.

### Anilin-Färberei.

Das

### Gesammele der Färberei und Druckerei

#### mit Kohleutheer-Farbstoffen

auf

### Wolle, Baumwolle und Seide.

Bon

**A. Beders,**

Färber und Chemiker,

und

**Dr. M. Neimann,**

Privatdozent an der lgl. Gewerbe-Akademie.

#### 4. vermehrte Auflage,

mit einigen 70 Garn- und Stoffmustern.

Eleganteste Ausstattung.

#### 1. Lieferung.

1 ½ f. mit 25 %, baar 33½ %. Freierpl. 10:1.  
Vollständig in 6 Lieferungen.

Fachmännern ist das praktische Werk, das namentlich die Anwendung der Anilin-Farbstoffe ins Auge faßt und alle bewährten rationalen Recepte erschöpfend behandelt und mit prachtvollen Mustern belegt, genügend bekannt. Wegen der vielen neuen Erfahrungen, welche eine vollständige Umarbeitung in Text und Mustern nötig machen, wird die 4. Auflage jedem Färber, Drucker und Chemiker unentbehrlich sein. — Prospecte gratis.

Die

### Erkenntnislehre der Schöpfung

nach

### Grundsäzen der freien Forschung

und die Bedeutung dieser Lehre

für

#### die Ausbildung des Menschen.

Der Auffassung jedes Gebildeten ange-  
messnen  
dargestellt

von

**F. Recht,**

Professor der Naturwissenschaft.

#### 2. Auflage.

Ein stattlicher Band von ca. 40 Bogen gr 8.

3 f. mit 25 %, baar 33½ %.

Eine bedeutende Arbeit, welche von gebil-  
deten Kreisen hoch willkommen geheißen werden  
wird. — Prospecte gratis.

Die

### Naturheillehre des Hippokrates.

(Physiatrik oder Physiautokratie)

volksthümlich dargestellt

nach dem

### Standpunkte heutiger Wissenschaft

von

Theodor Hahn.

12 Ngr. ord. Freierpl. 10:1.

### Die moderne Combination der Kurmethoden

von

Schroth und Prieschnitz

kritisch beleuchtet

von

**Dr. Moritz Kypke,**

Verfasser der „Dietetischen Heilmethode“ (33. Auflage.  
1870).

7½ Ngr. ord. Freierpl. 10:1.

Ich versende durchaus nichts unverlangt und bitte laut Naumburg's Wahlzettel um Angabe Ihres Bedarfs.

Vorschläge für Inserate, Colportage etc. sind erwünscht.

Theobald Grieben in Berlin.

[3172.] In meinem Verlage erscheinen dem-  
nächst:

### Der innere Ausbau Heft VII.

### Schaufenster und Laden- einrichtungen.

Herausgegeben

von

**C. Schwatlo,**

Königl. Bauinspector u. s. w.

Mit 1 Tafel und 100 Holzschnitten.

Preis 1 f. 6 Sgr.

Es ist dies das erste Lehrbuch zum Bau der Schaufenster, und hat dasselbe ein sehr grosses Absatzfeld bei Architekten, Bau-, Maurer- und Zimmermeistern, bei Tischlern, Glasern und Schlossern.

### Renaissance-Bauten Heft III.

### Schloss des Grafen Pückler in Gaildorf

und

### Villa an der Schwabacher-Strasse bei Fürth.

Projectirt und ausgeführt

von

**F. Friedreich,**

Stadtbaurath in Fürth.

6 Tafeln.

Preis 24 Sgr.

### Motive

zur

### Ornamentalen Eisencon- struction.

Zusammengestellt

von

**J. Martin,**

Architecturmaler in Dresden.

Heft III.

mit 8 Tafeln.

Preis 24 Sgr.

Halle, Ende Januar 1870.

G. Knapp.

Nur einmal hier angezeigt!

[3173.] Zur Versendung gelangen in nächster Zeit:  
**Norddeutsche Bundesgesetze mit Erläuterungen.**

Gesetz betr. Einführung der allgemeinen deutschen Wechsel-Ordnung, der Nürnberger Wechsel-Novellen und des allgemeinen deutschen Handels-Gesetzbuches als Bundes-Gesetze. Mit der Wechsel-Ordnung, dem Handels-Gesetzbuch und allen darauf bezüglichen Gesetzen und Verordnungen. Aus den amtlichen Materialien ausführlich erläutert von Dr. jur. A. Koller. 12 Bgn. gr. 8.  
Brosch. 22½ Sgr ord., 15 Sgr no.  
Baar 7/6.

**Bödiker, T.**, Reg.-Assessor, über die Zulässigkeit des Rechtswegs und die Kompetenzkonflikte in der Provinz Hannover seit der Allerhöchsten Verordnung v. 16. Sept. 1867. Im amtlichen Auftrage bearbeitet. 12 Bgn. Schreibpap. gr. 8. Eleg. brosch. 1 1/2 ord., 22½ Sgr no., 20 Sgr baar. Freierempl. baar 11/10. (A cond. nur einzelne Exempl.)

Diese Schrift ist für die Juristen der drei neuen Provinzen von besonderer Bedeutung, da dieselbe das gesamte legislatorische Material betr. die Zulässigkeit des Rechtswegs enthält und die in der Verordnung v. 16. Sept. ausgesprochenen Grundsätze auch für die 3 Provinzen, in welchen das allgemeine Landrecht Gültigkeit hat, maßgebend sind. Eine sehr spezielle und eingehende Beurteilung ist der Provinz Hannover zu Theil geworden.

**Der Staat und die bürgerliche Gesellschaft.**  
Eine Studie von F. B. gr. 8. 16 Sgr ord., 12 Sgr no., 10½ Sgr baar. Freierempl. baar 11/10.

In dieser kleinen geistvollen Schrift untersucht es der Verfasser, abweichend von den seitherigen Methoden eine neue Lehre von Staat und Gesellschaft zu begründen, indem er die Entstehung von Recht und Staat lediglich aus dem Streben der menschlichen Natur nach Befriedigung des Bedürfnisses des Zusammenlebens ableitet. — In kurzer und knapper Darstellung enthält die kleine Schrift manche neue und beherzigenswerte Gedanken und wird sicher in den beteiligten Kreisen mit Interesse gelesen werden.

**Petoug, R.**, über publicistische Literatur zur Zeit des Nymweger Friedens. gr. 8. 16 Sgr ord., 12 Sgr no., 10½ Sgr baar. Freierpl. 11/10.

Diese bibliographische Schrift, der von höchsten Autoritäten das Zeugniß gegeben ist, daß sie überaus wertvolle und wichtige, zum Theil noch unbekannte Materialien über die Entwicklung der publicistischen Literatur enthalte, wollen Sie allen Historikern, Bibliotheken und Freunden geschichtlicher Literatur empfehlen.

Bedarf bitte umgehend — à cond. jedoch nur sehr mäßig — zu verlangen.

Berlin, Ende Januar 1870.

**Fr. Kortkampf.**

Gedenk- und Tagebuch mit 13 Illustrationen von Frau H. Stilke.

**Letztes Werk der Künstlerin.**

[3174.]

In kurzem erscheint in unserem Verlage:

## T a g e b u c h.

Mit 13 Illustrationen

von

Hermine Stilke.

Farbendruck von J. G. Bach in Leipzig.  
Reichster Original-Prachtband in kl. 4.

Preis 6 1/2 ord. — In Saffian 8 1/2.

Das Werk enthält nächst dem schönen allegorischen Titelblatt zwölf weitere, auf die Monate des Jahres bezügliche Illustrationen mit sinnigen Denksprüchen, wie z. B. das Blatt „April“: Bei Gott ist keine Veränderung.

Der Text, durch die Officin der Herren Giesecke & Devrient in zartestem Kunstdruck ausgeführt, besteht für jede Seite in sinnvollen Sentenzen unserer Lieblings-Dichter, nebst Angabe der Geburts- oder Todestage berühmter Persönlichkeiten der Wissenschaft, Kunst etc.

Der prachtvolle Einband, von Künstlerhand gezeichnet, stellt in originellster, effectvollster Weise die zwölf Sternbilder des Thierkreises, sowie die vier Jahreszeiten in anmutigen Figuren dar, und gibt dem reizvollen Buche auch äußerlich das eigenartigste Gepräge eines echten Prachtwerkes.

Zur gewählteren Geschenks-Literatur zählend, eignet sich dies Werk vorzüglich zu einer

## Confirmationsgabe

wegen seines zugleich praktischen Werthes aber auch zu einem Geschenk bei noch vielen anderen Gelegenheiten. Wir erlauben uns daher, Sie zum Bezug von Lager-Exemplaren einzuladen, indem wir Ihnen gern ein solches à condition zur Verfügung stellen.

Ihre werthen Bestellungen baldigst erbittend, zeichnen

hochachtungsvoll

Leipzig, Januar 1870.

**Arnoldische Buchhandlung.**

[3175.] In nächster Zeit erscheint in unserem Verlage, wird jedoch nur auf Verlangen zur Fortsetzung gesandt:

## Etymologische Forschungen

auf

dem Gebiete

der

## Indo-Germanischen Sprachen

von

Aug. Fr. Pott,

Prof. Dr. sc.

Zweite Auflage in völlig neuer Umarbeitung.

## Zweiten Theiles vierte Abtheilung.

(Wurzeln auf die Nasale: n, n' und m, und Wurzeln auf die Sischaute s, ſ und ç.)

Ca. 35 Bogen. 8. Geh.

Detmold, 24. Januar 1870.

**Meyer'sche Hofbuchhandlung.**

[3176.] Binnen kurzem gelangt zur Versendung:

## A u f l a n d

und

## O e s t e r r e i c h .

Von

**Joseph Alexander Freiherr von Helfert.**

5 Bogen. gr. 8. Preis 60 fr. = 12 Mk.

In dieser Schrift finden die Ansichten des russischen Generals Fabijew, der die Zerstörung Österreichs und die Alleinherrschaft des Slavismus und Orthodoxismus im europäischen Osten als die Aufgabe Russlands betrachtet, eine eingehende Würdigung. Nach einer scharfen Kritik der augenblicklich in Österreich dominirenden National-Parteien, in deren Treiben der Verfasser nur eine Förderung der panrussischen Pläne erblickt, kommt derselbe zu dem Schlusse: daß nur eine vollständige Aenderung seiner innern wie äußern Politik Österreich aus seiner schwierigen Lage zu befreien vermöge und alle Vortheile, die Fabijew Russland in die Hände spielen möchte, unserm Kaiserstaate zuwendet.

Wien, den 25. Januar 1870.

**Wilhelm Braumüller,**  
f. f. Hof- und Universitätsbuchhändler.

[3177.] In einigen Wochen erscheint:

**Charles Darwin,**

Ueber

## die Entstehung der Arten durch natürliche Zuchtwahl.

Vierte Auflage.

### Zweite Lieferung.

Firmen, welche noch nicht verlangt haben, bitte dies zu thun, da die Fortsetzung nur jetzt gegeben wird.

Stuttgart, 28. Januar 1870.

**E. Schweizerbart'sche Verlagshandlung.**  
Eduard Koch.

## Militaria!

[3178.]

In Kürze erscheint und wird nur auf Verlangen verlangt:

**Die potenzierten Kraftleistungen der modernen Artillerie** in ihrer Abhängigkeit von künstlichen Metallconstructionen der Geschützrohre. Von Tarapsky, Oberstleutnant. Preis 1 1/2.

**Bericht über die zu Brasschaet im Nov. 1868 ausgeführten Schießversuche**, herausgegeben vom Königl. Belgischen Kriegs-Ministerium. Ins Deutsche übertragen und mit Zusätzen versehen vom Generalmajor v. d. Bignau. Preis 2 1/2.

Der vom Ministerium herausgegebene Bericht ist nur in wenigen Exempl. herausgegeben und nicht in den Buchhandel gekommen.

Ich mache Sie auf diese beiden höchst wichtigen Werke aufmerksam und bitte, mir Ihre Aufträge zugehen zu lassen.

Ergebnist

Cassel, 1870.

**Theodor Ray,**  
Königl. Hof-Kunst- u. Buchhändler.

[3179.] In nächster Zeit erscheint in unserem Verlage:

Geschichte  
der  
deutschen Literatur  
von  
der ältesten bis auf die neuere Zeit  
mit Beispielen  
aus  
den besten Werken der Poesie  
und Prosa.

Zum Gebrauch für Schulen und zum  
Selbstunterricht  
von  
Klotilde von der Horst.

Dritter (Schluß-) Theil.  
gr. 8. Geb. 40 Bogen.

Dieser Band wird, falls nicht Gegenordnung eintrifft, in gleicher Anzahl wie der zweite Band ohne Verlangen gesandt.

Detmold, 25. Januar 1870.

Meyer'sche Hofbuchhandlung.

### Angebotene Bücher u. s. w.

[3180.] E. L. Kling in Tuttlingen offeriert und bittet um Offereten:

- 1 Gottschall, Revue. Jahrg. 1865—69. Erstere 3 Hbfrzbd. Sämtlich wie neu.
- 1 Glaser u. Kloß, Leben der niedern Thierwelt. 13 Hft. Ganz sauber erhalten.
- 1 Göll, ill. Mythologie. Geb. Wie neu.
- 1 Das Münzenbuch. Bremerhaven. Geb. Wie neu.

Klopstock, Lessing, Wieland, Pyrker, Platen, Houwald, Thümmel, sämmtl. Werke. — Humboldt, Ansichten; — Kosmos; — Reisen. — Lenau, Gedichte ic. — Auerbach, Schatzkästlein. — Homer. — Ossian. — Tegnér, Frithiofsage. — Hippel. — Sämmtl. Klassiker aus der Volksbibliothek. Brosch. Ganz neu.

[3181.] Heckenauer in Tübingen offeriert: Luthardt, Comp. d. Dogmatik. 1865.

(1½ f) à 11¼ Ngr. 6 Expl. 2 f baar. Schmid, C., bibl. Theologie d. N. T.

3. Aufl. 1864. (n. 2 f 24 Ngr.) à 1¼ f. NB. Die neueste 4. Aufl. ist ein unveränderter Abdruck der 3.

[3182.] Griesbach's Antiquariat in Gera offeriert à 9 f baar:

2 Öfen, Naturgeschichte. Expl. mit vollst. Atlas. Geb. Ganz neu.

[3183.] Knab's Sort. (Köhler) in Gera offeriert mit 50 % baar sofort nach Erscheinen:

1 Petermann's geogr. Mittheilungen 1870.  
1 Westermann's Monatshefte. Lauf. Bd.

[3184.] C. Roemke & Co. in Köln offerieren:  
1 Hesekiel, Bismarck. Hb.-Saff. (Neu.)

[3185.] Gebr. Scherf Verlag in Berlin offeriert gegen baar und sieht gef. Geboten entgegen: Kladderadatsch. Jahrg. 1855. 2. Halbj. 1856 u. 1857 expl. in losen Nummern. Neu. Freimaurer-Zeitung, von Br. M. Zille. Jahrg. 1858 u. 59. Expl. in losen Nummern. Neu.

[3186.] Georg Sendelsbach in Coburg offeriert:  
1 Tischbein, H. v., Homer. Nach Antiken gez. Mit Erläuterungen v. Chr. G. Heyne. Göttingen 1801. Hft. 1—6. (In Hft. 1. fehlt S. 49, 50, in Hft. 2. fehlt S. 37—40.) Die Blätter sind vorzüglich gehalten.

### Gesuchte Bücher u. s. w.

[3187.] R. Hartmann in Leipzig sucht:  
1 Passow, Fr., griechisch-deutsches Wörterbuch. Neuere von Rost u. A. besorgte Ausgabe.

[3188.] Georg Friedrich in Breslau sucht:  
Annegarn, große Weltgesch. — Kolb, Statistik. — Krombholz, Schwämme. — Öfen, Naturgeschichte. (Nur compl. u. billig.) — Hager, Manuale pharmaceut. — Gudrun, v. Simrock. — Pape, griech. Lexikon. — Lüdke, Reallexikon. — Bernhardy, Encycl. d. Philologie. — Heinr. Heine. gr. 8. Bd. 4. u. 21. Brosch.

[3189.] Eduard Besold in Erlangen sucht:  
1 Erichsen, Chirurgie.  
1 Schlagintweit, Untersuchungen üb. die phys. Geographie der Alpen.  
1 — do. neue Untersuchungen.

[3190.] O. May's Buchb. (E. Roeder) in Chemnitz sucht:  
1 Bauzeitung, deutsche, 1868. Expl.

[3191.] J. Gaebel in Graudenz sucht:  
1 Ewald, Kochbuch. (Königsberg.)  
1 Erdmann, sämmtl. Predigten. (Früher Verlag von Schmidt in Halle.)

[3192.] Dieter & Kroll in Salzburg suchen:  
1 Baumstark, Reise in Spanien.

[3193.] Franz Büding in Hof sucht:  
Schmid's, Chr. v., Jugendbücher. Expl. m. Suppl. Geb.

[3194.] Die Wagner'sche Fil.-Buchb. in Hildburghausen sucht billig und erbittet Offereten:

- 1 Dunker, Marx, Geschichte des Alterthums. I. II. III. IV. Bd. 3. Aufl. Berlin.
- 1 Mill, Stuart, System der Logik. 3. deutsche Aufl. Braunschweig. 1868.

[3195.] E. Schmidt in Freiburg sucht:  
1 Sims, Gebärmutterschirurgie. (Erl., Enke.)

[3196.] J. P. Erie in Hamburg sucht, wenn auch gebraucht:

1 Illustr. Welt 1869. — 1 Ausland 1869. Jan. bis März inclus. — 1 Kinderlaube. Bd. 1. u. f. (Auch einzelne Bde.) — 1 Westermann's Monatshefte. 148. 149. 150. — 1 Salon. Bd. 3. u. 4. — 1 Jugendfreund 1862. — 1 Spielhagen, problem. Naturen; — Durch Nacht zum Licht. — 1 Görner, Almanach der Bühnenspiele. 4. Jahrg. — 1 Achtermann, Abenteuer eines Jünglings. — 1 Barth, christl. Kinderschriften. Bd. 1.; — 1 d. Braut von Tarent. — 1 Glatz, fl. Romane. 2 Bde. — 1 Gumpert, d. kleinen Helden; — d. Kinder d. Auswanderers. — 1 Hofland, der geraubte Knabe; — 1 die Mörderhöhle. (Ulm 1845.) — 1 Murray, Prairieblume (für die Jugend bearb.). — 1 Schmid, Schriften. Bd. 1. 3. u. 9. — 1 Schmidt, F., Epheuranken; — Hermann u. Thünnelde; — 1 morgenl. Märchen; — 1 d. Zitronenhändler. — 1 Schwab, Buch der schönsten Geschichten. Bd. 3. — 1 Späth, Frau Dote. — 1 Nieriz, Fedor u. Luise; — Hussiten vor Naumburg; — d. glückliche Insel; — d. Riesenstiefel; — die Schlacht bei Leuthen; — d. Wunderpfeife; — Wahrheit u. Lüge. — 1 Fichte, J. H., Grundzüge zu einem System der Philosophie. Neueste Aufl.

[3197.] B. M. Wolff in St. Petersburg sucht:  
Förster's Bauzeitung. Sämtliche Jahrg. Expl.

— do. Jahrge. 1837, 1838, 1852, 1853.  
Frank, der praktische Eisenbahnbeamte.  
Corpus juris civilis, in deutscher Uebersetzung von Sintenis u. A. Nur compl.

[3198.] C. Winter in Heidelberg sucht:  
1 Portrait d. Ministers Friedr. Carl von Moser. — Poisson, Traité de mécanique.  
— Florey, Reden an Gräbern.

[3199.] E. Bruhns in Riga sucht eiligst:  
Plessner, Anleitung z. Veranschlagen von Eisenbahnen.

Brandt, Eisenconstructionen.  
Kaven, Vorträge über Ingenieurwissenschaften.

Culmann, graph. Statik.  
Organ für Eisenbahnwesen, von Heusinger. N. F. Jahrg. 1. bis 1869.  
Zeitschrift für Bauhandwerker. 1. Jahrg. bis 1869.

Förster's Bauzeitung. 1. Jahrg. bis 1869.  
Zeitschrift für Bauwesen. 1. Jahrg. bis 1869.

[3200.] C. F. Windaus in Gotha sucht billig:  
1 Wackernagel, W., deutsches Lesebuch. (Basel.)

1 Sanders, großes Wörterbuch der deutschen Sprache. 2 Bde.

- [3201.] **List & Gräfe** in Leipzig suchen:  
 1 (Venturini), Gesch. d. gr. Propheten v. Nazareth. 4. Bd.  
 1 Düncker, Geschichte d. Alterthums. 1. Bd.  
 1 Duhamel, Lehrb. d. anal. Mechanik, deutsch v. Schömilch. (L., Teubner.)  
 1 Gervinus, Gesch. der poet. Nat.-Lit. d. Deutschen.  
 1 Balmes, philosophische Werke.

- [3202.] **Ed. Hözel** in Olmütz sucht und erbittet sich Offereten:  
 1 Castelli, poetische Kleinigkeiten.  
 1 Thaten des Hercules.

- [3203.] Die **H. Laupp'sche** Buchb. in Tübingen sucht:  
 1 Will, Jahresbericht 1847—1866 incl. mit Register.  
 1 Handwörterbuch d. Chemie von Poggendorff u. Wöhler. Cplt. (Bd. 1. 2. in 2. Aufl.)  
 1 Gerhard, antike Bildwerke. Lfg. 3. 4. 5. 6. (Tafel 41—120) u. Prodromus mythol.: Kunsterklärungen mit Text zu den späteren Tafeln der antiken Bildwerke.  
 1 Trendelenburg, Naturrecht auf d. Grunde d. Ethik. 2. Aufl.  
 1 Haji-Khalfae lexicon encyclopädicum, ed. G. Flügel. (Lpzg. u. London.) Bd. 4—7.

- [3204.] **Max Möller** in Breslau sucht:  
 1 Carstens, Werke. (Dürr).  
 1 Galen, Nach 20 Jahren.  
 1 — Erbe von Betty's Ruh.  
 1 Shakespeare's Werke, übers. von Schlegel u. Lieck.  
 1 Hackländer, Künstlerroman. Bd. I. II. gr. 8. 1866.  
 1 König, eine catilinarische Eristenz. Bd. III. IV.  
 1 Pitawall, Ernst, Pole Jude und Franzose. III. Bd.  
 1 Galen, Inselfürst. Cplt.  
 1 Retcliffe, Sebastopol. Bd. II.  
 1 — Nena Sahib. Bd. I.  
 1 — Villafranca. Bd. III.  
 1 Nellstab, 1812. Bd. IV.

- [3205.] **Williams & Norgate** in London suchen:  
 1 Schroeter, Beiträge zu den neuesten astronomischen Entdeckungen. Bd. II. 1798.  
 1 Lepsius, Denkmäler.  
 1 Gruner, zosimi de zythorum confectione fragmentum.  
 1 Isidis, Christiani, et Pappi Philosophi jusjurandum chemicum.  
 1 Philipp (wohl: Phillips?). G., Kirchenrecht.  
 1 Dünzter, Lehre von d. lat. Wortbildung. Cöln 1856.  
 1 Nitsch, über eine Stelle im 2. Buch des Livius.  
 Siebenunddreißigster Jahrgang.

- [3206.] **Mitscher & Röstell** in Berlin suchen:  
 Beschreibg. d. Crim.-Processe wider d. Grafen Nadasdy etc. Wien 1671.  
 Champollion-Figeac, Abriss d. Archäologie, übers. v. Fritsch. 2 Bde.  
 Cherefeddin, Histoire de Timur-Bec. 4 Vols. Paris 1722.  
 Gatterer, Abriss d. Diplomatik — Genealogie — Heraldik.  
 Gervasius, de imperio romano. Helmstedt 1673.  
 Halling, Gesch. d. Skythen.  
 Heeren, Ideen über Politik etc. d. Völker d. alten Welt. I—III. 1.  
 Heumann, de re diplomatica. 3 Vol. Nürnberg 1745—53.  
 Jornandes, de Getarum origine.  
 Karamsin, Gesch. d. russischen Reiches. 11 Bde.  
 Lelewel, Notice sur la monnaie de Pologne. Paris 1842.  
 Lengnich, Beiträge z. Kenntniss seltener Bücher. 2 Thle.  
 Lepsius, sphragistische Aphorismen. 2 Hfte. Halle 1842. 43.  
 Lüben, Grundriss der Kunstgeschichte.  
 Manuel de Xepholius. Au grand Orient 1788.  
 Niebuhr, Gesch. d. Zeitalters d. Revolution. 2 Bde.  
 Schlott, über Römerstrassen.  
 Schmeizel, Erläuter. goldener u. silberner Münzen.  
 Traktate, Conventionen etc. d. poln. Republik. 2 Bde. Warschau 1792.  
 Vulcanius, de literis et lingua Getarum.  
 Warnefridi, Pauli, de gestis Longobardorum libri VI.  
 Weber, die Möncherei. 4 Thle.  
 Wolanski, Schriftdenkmale d. Slaven. 1—3.

- [3207.] Die **J. Dalp'sche** Buch- u. Kunsthdlg. (R. Schmid) in Bern sucht:  
 1 Schopenhauer, die Welt als Wille u. Vorstellung.  
 1 — Parerga u. Paralipomena.

- [3208.] **G. Nehrkorn** in Fulda sucht:  
 2 Griesinger, psychische Krankheiten.  
 1 Casper, gerichtl. Handbuch. 4. Aufl.

- [3209.] **W. Jacobsohn & Co.** in Breslau suchen:  
 Brockhaus' Convers.-Lex. 11. Aufl. Bd. 10—15. (Womögl. in Lfgn.) — Österreicher, anatom. Atlas. — Taubstummenliterat. — Klavier-Auszüge m. Tert. — Ferrus, Gefangene sc. — Brockhaus' Lex. 9. Aufl. Bd. 12. (Billig.) — Lethaea geogn.

- [3210.] **Rob. Griese** in Leipzig sucht:  
 Kotzebue, Reise in Italien.  
 Bartsch, Peintre-graveur. Tome III.

- [3211.] **F. A. Brockhaus'** Sortiment und Antiquarium in Leipzig sucht:  
 1 Sax, Onomasticon literarium, sive nomenclator historico-criticus. 8 Bde. Trajecti ad Rhenum 1790—1803.

- 1 Ewald, Bibelwerk A. u. N. Test. Bremen 1740—44.  
 1 Scheibler, geistl. Goldgrube. Fol. Lpzg. 1727.  
 1 Ray, Gloria Dei, Spiegel der Weisheit. Uebers. 4. Goslar 1717.  
 1 Evang. Kalender, v. Piper, 1850—61. Berl. u. Lpzg.  
 1 Ullrich, v. jüngsten Gericht. 4. Basel 1667.  
 1 — Bergpredigt. 3 Thle. 4. Zürich 1727.  
 1 — auserlesene Pred. an Busstagen. 2 Thle. Zürich 1733.  
 1 — die grosse Wahrheit, dass Jesus der Messias sei. 4. Zürich 1761.  
 1 — auserles. Pred. üb. Heilsahrheiten.  
 1 Fénelon, Werke relig. Iubalts. Aus d. Franz. 2 Thle. Hamb. 1800—9.  
 1 Arnold, Kirchen- u. Ketzer-Historie. 6 Thle. Fol. Schaffhausen 1740.  
 1 Mosche, Erklärung der Episteln. Lpzg. 1788.  
 1 Kuhlmann, neugeisteiter Böhme. Amsterd. 1674.  
 1 Lange, hist. Licht u. Recht. Fol. Halle 1739.  
 1 Rambach, Sammlung auserles. Abhandlungen. Lpz. 1750.  
 1 Ursachen des Verfalls der cbr. Religion. Halle 1765.  
 1 Fléchier, die entlarvte Welt. Lpz. 1724.  
 1 Zuringer, Unterricht, ein langes Leben zu erhalten. Nordh. 1725.

- [3212.] **F. Hanse** in Zürich sucht:  
 Corp. jur. civ., deutsch v. Schilling, Sitten etc. 7 Bde.  
 Daheim. 1—5. Jahrg. (Auch einzelne Bde.)  
 Firmenich, Germaniens Völkerstimmen.  
 Hering, Geist d. röm. Rechts.  
 Pagenstecher-Sämisch, illin. Beobachtgn. aus d. Augenheilanstalt in Wiesbaden. 3 Hfte. 1861—64.  
 Passavant, le peintre-graveur. Lpz. 1860 u. ff.  
 Puchta, Institutionen. 3 Bde.  
 — Vorles. üb. d. Gesch. d. röm. Rechts.  
 Neuseaur, d. Constructeur. 2. Aufl. 1. Hfte. (Bog. 1—12.)  
 Bischer, Ästhetik. 1. Bd.  
 Walter, röm. Rechtsgeschichte.  
 Wanderer in d. Schweiz. 1. Jahrg. ff. 4. Bas. 1835. (Geb. m. col. Kpfen.)  
 Hessemer, altital. u. arab. Bauverzierungen. 12 Hfte. m. Tert. Fol. Berl., Reimer.  
 Hahn, Campanologie. Erfurt 1802.  
 Behender, Monatsbl. f. Augenheilkunde.  
 Meyer, H., Anatomie. 2. Aufl.

- [3213.] **W. Strube** in Göttingen sucht:  
 1 Dietzmann, Strafen von Paris.  
 1 Schnobel, Lübeckisches Münz- u. Medaillen-Cabinet, ges. von L. H. Müller. (Lübeck 1790.)  
 1 Riehl, Wanderbuch.  
 1 Tausend und eine Nacht. 4 Bde. Illustr. Stuttg.  
 1 Gotthelf, Erzähl. u. Bilder. 5 Bde.
- [3214.] Die Heinrichshofen'sche Buchhdlg. in Magdeburg sucht und sieht Oefferten entgegen; Gesetze u. Beugniß. 2. Bd. (Teubner.)
- [3215.] Die Schwäbische Buchhandlung in Esslingen sucht:  
 1 Gerlach, Altes Testament. Billig.  
 1 Freund's Prima. 2—4. Quart.  
 1 Illustrirte Welt 1869. Hft. 6—12. apart.
- [3216.] F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium in Leipzig sucht:  
 1 Spener, Lauterkeit des Christenthums. 4. Halle 1706—9.  
 1 — Vertheidigg. d. Zeugnisses von der Gottheit Christi. Frkft. 1714.  
 1 — Katechismus-Tabellen. Frkft. 1713.  
 1 — ev. Glaubens-Trost. Frkft. 1711.  
 1 — ev. Glaubens-Gerechtigkeit. Frkft. 1684.  
 1 Müller, geistl. Dankaltar. Hannover 1724.  
 1 — himml. Liebeskuss. 4. Nürnberg 1748.  
 1 Beck, bibl. Concordanz. Fol. Basel 1770.  
 1 Olearius, Jesus, der wahre Messias. Lpzg. 1714.  
 1 — d. gottselige Alter. Lpzg. 1673.  
 1 Scheuermann, Leben der Gläubigen. Frkft. 1730.  
 1 Luther, Schriften. 12 Thle. Fol. Lpzg. 1729—41.  
 1 Lavater, Betracht. üb. d. Evang. 2 Bde. Winterthur 1783—90.  
 1 — Jesus Messias. Zürich 1780.  
 1 — Salomo oder Lehren der Weisheit. Winterthur 1785.  
 1 — vermischt. Schriften. 2 Bde. Winterthur 1774—81.  
 1 — Zustand der Seele nach dem Tode. 1797.
- [3217.] **G. Roemke & Co.** in Köln suchen:  
 Auerbach's Kalender 1869.  
 Katechismus d. Unterscheidungslehren. Duisburg.
- [3218.] Die J. G. Galve'sche f. f. Univ.-Buchh. in Prag sucht:  
 1 Dingler's Polytechnisches Journal. Jahrg. I—V.  
 1 Encyclopädie des gesammten Erziehungs- und Unterrichtswesens. Herausgegeben von Palmer, Wildermuth u. R. A. Schmid. Lfg. 1—72.
- [3219.] **G. Scriba** in Paris sucht:  
 1 (Wiener) Recensionen über bildende Kunst. Bd. 1. 1862.  
 1 Zeitschrift für bildende Kunst 1866. 2. Halbbd.  
 1 Schack, Poesie u. Kunst der Araber in Spanien u. Sicilien. 2 Bde. 12. 1865.  
 1 Springer, kunsthistorische Briefe. 8. Prag 1857.  
 1 Goedeke, Grundriss u. Geschichte der deutschen Dichtung. 1862.  
 1 Grimm's Märchen. 3 Bde. Göttingen.  
 1 Semper, der Styl. Soweit erschienen.
- [3220.] **J. H. Geiger** in Lahr sucht:  
 Rolte, Aus beiden Hemisphären.
- [3221.] **G. E. Schulze** in Leipzig sucht:  
 1 Brunet, Manuel du libraire. 6 Bde.  
 1 Graesse, Trésor de livres rares.  
 1 Reinwald, Catalogue 1866 u. ff.  
 1 Bibliographie de la France 1866 u. ff.
- [3222.] **J. Schneider & Co.** in Berlin suchen antiquarisch:  
 1 Foresti, Italian grammar mit Schlüssel. New-York.
- [3223.] **A. Send's** Buchh. in Chemnitz sucht:  
 1 Rebau's Naturgeschichte. Cplt.
- [3224.] **Aug. Westphalen** in Flensburg sucht:  
 1 Literaturgeschichte, von Röberstein oder Kurz. Neueste Aufl. u. gut erhalten.
- [3225.] **J. Keiser & Co.** in Minden suchen:  
 Pöppig, Naturgesch. d. Thierreichs.
- [3226.] **Chr. Möllinger** in Saarbrücken sucht gut erhalten und bittet um gef. Oefferten:  
 1 Roth, röm. Geschichte. Geiger.
- [3227.] **Gebr. Rosenberg** in Pest suchen:  
 1 Gibbon, Gesch. d. röm. Weltreiches. Cplt.  
 1 Sanders, Wörterbuch der deutschen Sprache. II. III. Bd.
- [3228.] **Hübner & Matz** in Königsberg suchen:  
 1 Langenbeck, Archiv. Cplt.; — 1 dasselbe 1864—1869. — 1 Virchow, Archiv. Bd. I—V.
- [3229.] **Joh. Palm's** Hofbuchhandlung in München sucht:  
 1 Erhard, Wiederaufblühen wissensch. Bildung in Deutschland. 3 Bde. 1827—32.
- [3230.] **W. Baumann** in Schlesien sucht:  
 1 Fresenius, Anleitung zur chemischen Analyse. 4. Aufl.
- [3231.] **A. Freytag** in Cassel sucht:  
 1 Eigenbrod, Handbuch d. großherzogl. hess. Verordnungen vom Jahre 1803 an. 4 Bde. Darmstadt 1816—18.
- [3232.] **Fr. Rziwnatz** in Prag sucht antiquarisch:  
 1 Moleschot, J., Physiologie der Nahrungsmittel. Darmstadt 1850.
- [3233.] **G. A. Schönau** in Hamburg sucht billigt:  
 1 Dammberger, Landreise in's Innere von Afrika. (Leipzig 1800, Martini.)
- [3234.] Die Weidmann'sche Buchh. in Berlin sucht:  
 1 Zeitschrift für Chemie und Pharmacie, herausgegeben von Hübner. 8. Jahrg. 1865.
- [3235.] Die Joh. Chr. Hermann'sche Buchh. (M. Diesterweg) in Frankfurt a/M. sucht:  
 1 Globus. I. II. Jahrg. Womöglich gut erhalten.
- [3236.] **Schmorl & v. Seefeld** in Hannover suchen antiquarisch:  
 1 Seuffert's Archiv. Bd. III. u. IV.
- [3237.] **Raniz's** Sortiment (J. E. Köhler) in Gera sucht:  
 1 Handbuch d. spec. Pathologie u. Therapie, herausgeg. von Virchow. Soweit erschienen.  
 1 Handbuch d. allgem. u. spec. Chirurgie, herausgeg. v. Pitha u. Billroth. Soweit erschienen.
- [3238.] Die Gensel'sche Buchh. in Borna sucht billig unter vorheriger Preisanzeige:  
 1 Goltdammer, Archiv. Cplt.
- [3239.] **Liegel** in Klagenfurt sucht schleunigst:  
 1 Mayr, Otto, üb. d. südliche Kuglland.  
 1 — Gestüte Österreichs.  
 1 Erpl. von allem, was sonst noch von Mayr erschienen.
- [3240.] **K. F. Köhler's** Antiquarium in Leipzig sucht:  
 Lacroix, Influence de Shakespeare sur le théâtre franç. 1836.  
 Schmid, Encyklop. d. Erzieh.-Wesens.  
 Hamann, Schriften, v. Roth. Bd. IV. V. VIII.  
 Neue preuss. Provinzialblätter. 3. Folge. Bd. 8—12. (1862—66.)  
 — do. Bd. 10. 11. Einzelne Hefte.  
 Altpreuss. Monatsschrift. Bd. 5. 6. Einzelne Hefte.  
 Jahresbericht d. Carolino-Augusteums in Salzburg. Jahrg. 1856.  
 Dudik, Gesch. d. Stiftes Raygern. 1. Bd.  
 Chmel, die Handschriften d. Hofbibl. in Wien. 1. Bd. 1841.
- [3241.] **Marsgraf & Müller** in Wien suchen:  
 1 Brehm, Thierleben. Große Ausgabe. 6 Bde. Cplt.
- [3242.] **Moritz Perles** in Wien sucht antiqu.:  
 1 Staehr, ein Jahr in Italien; u. sonstige Werke von Staehr.

[3243.] **H. Schrag's** Hofbuchb. in Nürnberg sucht billigst und bittet um Oefferten: **Fouqué's** Frauentaſchenbuch. Jahrg. 1815 — 1831.

[3244.] Die **Gropius'sche** Buch- u. Kunsth. in Berlin sucht und bittet um Oefferten: 1 Organ f. Eisenbahnwesen. Jahrg. 1865, 1867, 1868, 1869. (Fehlt bei Kreidel in W.)

[3245.] **Heckenhauer** in Tübingen sucht: Thomas de Aquino, Summa contra gentiles. Ed. Migne, od. eine andere Ausg. Neander, Kirchengesch. Ausg. in 2 Bdn. Hock, die öffentlichen Abgaben. Materialien z. Regierungsgesch. Friedr. Wilh. IV. Hft. 1—3. Forchhammer, de Blennii vivipari evolutione. Kölliker, 2. Bericht v. d. zootom. Anstalt in Würzb. Leuckart, Untersuch. üb. d. Zwischenkieferbein. — Unters. üb. die Kiemen d. Rochen u. Haie. Rathke, üb. die Entwickl. d. Brustbeins d. Saurier. Steinheim, Entwickl. d. Frösche. Schultze, Observat. de ovis ranarum. Verhandlungen d. physical. u. med. Gesellschaft zu Würzb. Bd. 2. 4. 10. od. d. ganze Folge 1—10. Ecker, Anatomie des Frosches.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebote Stellen.

[3246.] Für mein Sortimentsgeschäft suche ich wenn möglich zu recht baldigem Austritt einen in den Sortimentsarbeiten geübten, zuverlässigen, gut empfohlenen jungen Gehilfen. Er muß ein fleißiger, sicherer und umsichtiger Arbeiter sein, von solidem Charakter, und Liebe zur Spezialität, welche mein Geschäft vertritt, haben.

Desgleichen suche ich für mein Antiquariat einen gediegenen, gründlichen Gehilfen. Derselbe möchte schon eine gewisse Übung im Katalogisieren besitzen.

Beide Stellen sähe ich gern dauernd durch tüchtige Kräfte besetzt und sind meine Bedingungen demgemäß günstig.

Oefferten erbitte ich mir direct pr. Post unter Beifügung der Zeugnisse, event. einer besonderen Empfehlung, wenn thunlich auch der Photogravie.

Berlin.

**Hugo Rother.**  
Theolog. Antiq. u. Buchhdg.

[3247.] Für eine rheinische Sortimentshandlung suche ich einen Lehrling und einen Volontär. Leipzig. **Bernhard Hermann.**

[3248.] Ein Lehrling und ein jüngerer Gehilfe können sofort oder zu Ostern placirt werden. **Herold & Wahlstab** in Lüneburg.

### Gesuchte Stellen.

[3249.] Für einen jungen Mann, der nach vollbrachter Lehrzeit in Herrn C. Jügel's Verlag hier noch 1 Jahr als Commis daselbst arbeitete und bereits  $1\frac{1}{2}$  Jahre bei mir eine zweite Gehilfenstelle bekleidet, suche ich behufs dessen weiterer Ausbildung für den 1. April d. J. eine Sortiments-Stelle, womöglich in Mittel- oder Süd-Deutschland. — Ich kann den Betreffenden bestens empfehlen und bin zu näherer Auskunft gern bereit.

Frankfurt a/M., den 15. Januar 1870.

**M. Diestertweg,**

Firma: Joh. Chr. Hermann'sche Buchhdg.

[3250.] Ein junger Mann von 23 Jahren, militärfrei, seit 7 Jahren im Buchhandel tätig und sowohl mit den Sortiments- und Verlagsarbeiten, wie auch mit der Zeitungsexpedition vollständig vertraut, sucht, gestützt auf sehr gute Zeugnisse und Empfehlungen, zum 1. April eine Stellung, vorzugsweise in einer größeren Verlagsbuchhandlung. Oefferten sub. C. M. 7. werden durch Herrn G. E. Schulze in Leipzig erbeten.

[3251.] Für einen jungen Mann, der seit 5 Jahren in einer Buch-, Kunst- u. Musikalien-Leihanstalt und Schreibmaterialienhandlung conditionirt, und der von seinem Prinzipale bestens empfohlen werden kann, wird zu Ostern, event. auch früher eine Stelle unter bescheidenen Ansprüchen gesucht. Oefferten sub A. B. befördert Herr Hermann Schulze in Leipzig.

[3252.] Ein junger Buchhändler von 26 Jahren, mit Sprachkenntnissen, welcher in allen Theilen seines Geschäftes, als Sortiments- und Verlagsbuchhandel, Illustrations-, Zeitungs- und Zeitschriftenwesen etc., bewandert ist, und dem die vorzüglichsten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht eine seinen Fähigkeiten entsprechende Stellung. Oefferten unter D. Nr. 4. werden von der Exped. d. Bl. entgegengenommen.

### Vermischte Anzeigen.

Wiederholte Anzeige (s. Nr. 6 d. Bl.).

### Ule, Warum und Weil

[3253.] Gebe ich von heute an nur fest; auch kann ich Disponenda zur O.-M. nicht gestatten und habe deshalb folgende Notiz auf meine Remittenden-Factur setzen lassen:

Disponenda von „Ule, Warum und Weil“ betrachte ich unbedingt als ungültig und streiche sie demnach; die unverkaufsten, zur Remission berechtigten Exemplare dieses Buches erwarte ich pünktlich zur O.-M. zurück, und erkläre im voraus, daß ich jedes Ex., welches nach dem 15. Juni 1870 in Leipzig oder Berlin etwa eintreffen sollte, ohne Weiteres zurücksenden werde.“

Berlin, 3. Januar 1870.

**Karl J. Kleemann.**

[3254.] Soeben erscheint: Verzeichniss meines antiquarischen Lagers Nr. 132, enthaltend Theologie (Bibel — Patristik, vorreformator. u. katholische Theologie — protestantische Theologie — Judaica), Orientalia, Philosophie.

**H. Hartung** in Leipzig.

[3255.] Soeben erschien mein 90 Verzeichniß antiquarischer Bücher und steht auf Verlangen zu Diensten. Rabatt (gegen Zhl. in Pr. Cour.) 25%.

**J. Taubeles** in Prag.

[3256.] **E. L. Kling** in Tuttlingen oeffert und bittet um Oefferten: Eine Partie ausgeschossener Leihbibliotheksbücher.

Ein kleines antiquar. Lager.

Kataloge stehen zur Einsicht bereit.

[3257.] Versandt wurde nach Schulz' Adressbuch: Antiquarischer Anzeiger Nr. 1, enthaltend: Geschichte und Theorie der Kunst. — Bankkunst. — Pracht-, Kupfer- und Holzschnittwerke. — Kunstblätter. Leipzig, Januar 1870.

**Alexander Danz.**

[3258.] Dessau, 25. Jan. 1870, Abends. Nr. 2 des Allg. Deutschen Centralblatts für die Colportage — vom 20. Jan. dat., um die interessante Verhandl. des „Schöffengerichts in Leipzig“ am 17. 18. Jan. noch mit aufzunehmen — ist soeben fertig geworden und enthält: Der Buchhandel ic. (das Erscheinen v. Stölzel, Percy-Knapp, Knapp u. Vogt feir.) mit Nachw. v. H. G. Hambg., Zur Abwehr, v. H. Schönlein; die neue Buch- u. Papierhandl. in Wismar, II., v. Herausg., Criminalrätliches: a) Oessentl. Gerichtsverh. in Leipzig, b) 2 Steckbriefe, c) Joh. Carl Wahl; Verschiedene Corresp. aus Leipzig, Rostock, ...burg, Bremen, Meddeleb., über die „Schwarze Linie“ und telegr. Depesche; Stippstörden u. Blausch: 6 div. Säze, Arrestation, Ausschreiben, Nachbildung und 3 Schwindleien betr.; das schwarze Brett wieder mit  $\frac{1}{4}$  Hundert Namen! und 23 Inserate von: Arnoldsche Buchb., L. — Baumgärtner's Buchb. — Buchb.-Geh.-Stellegeſuch — Calow's Kunstverl. — Frankly'sche Verlagsb. — Giegler, L. — Günther, L. — Hüblicher-Heyn — Jacobs, M. — Karstadt — Kortmann — Kramer, Hamb. — Leiner — Leitgeber & Co. — Maier, Stuttg. — Mayer, Augsb. — Meidinger — Scherl Nachf., G. — Schröter's Verl. — Gust. Schulze, L. — Seemann — C. J. Winter's Verlagsb. — v. Gabern, M.

Es ist unmöglich, eine geordnete Versendung für diesen Freitag rechtzeitig bewältigen zu können! — Da für Nr. 3 die Hauptartikel: Statuten ic. — Betrügerische Correspondenzen — Wie man Colporteur wird! (von einem Buchb.-Geh.) — schon gesetzt, auch schon wieder Inserate vorliegend sind, so habe ich mich resolut entschlossen, für Nr. 3 „die Klappe zugemacht“ am Sonnabend früh Wahrheit werden zu lassen und Nr. 2 u. 3 zusammen pr. 1. Febr. zu versenden, womit ich denn zugleich wegen pünktlicher Ausgabe in die Reihe komme!

Inzwischen bitte ich um baldige noch rückständige Bestellungen resp. Prämium-Zahlung durch Hrn. Fries, wozu die mit Nr. 1 erhaltenen Factur benutzt werden solle, und zahlreiche Einwendung von Inseraten ic. für die folg. Nrn. **Kris Luemmel**, Selbstverlag, Hamburg.

[3259.] Eine Partie gut erhaltenen Elixés sind häufig zu verkaufen; bestehend in Stadtansichten, Gruppen. Oefferten sub Q. Q. 279. werden durch die Annonen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Frankfurt a/M. erbeten.

## (Gefälliger Beachtung empfohlen.

[3260.]

Nachdem ich nun durch ein volles Jahr den Verlag der Mechitaristen sowohl seit als a cond. für meine eigene Rechnung an die Herren Sortimenten ausgeliefert habe, ergeben sich nun bei Abwicklung der Rechnung mit der Mechitaristen-Congregation folcherlei Schwierigkeiten, daß ich in Zukunft, um mich selbst vor Schaden zu bewahren, meinen Bedarf von der Congregation nur gegen Haar beziehen werde. Ich bitte daher die gebreiten Herren Sortimenten, den Mechitaristen-Verlag von mir auch nur gegen Haar zu verlangen, ich werde jede Bestellung sofort mit 25% Rabatt erledigen.

Hieran knüpfen ich die weitere Mitteilung, daß ich O.-M. 1870 weder vom genannten, noch von meinem eigenen Verlage Disponenden gestatten kann; ich muß vielmehr bitten, dahin zu wirken, daß sämtliche Remittenden längstens bis Ende März 1870 in meinen Händen sind, da ich in der ersten Hälfte April mit der Congregation abrechnen muß.

Wien, 15. Januar 1870.

Heinrich Kirsch,  
vorm. Mechit.-Buchhdg.

## Dunker &amp; Peiser.

[3261.]

## Xylographen.

Leipzig, Plagwitzer Strasse 2b.

## Für 10,000 Thaler

[3262.] neue deutsche Jugendbücher mit colorirten Bildern, wovon ein großer Theil für Amerika bestimmt ist, suche ich in den Restvorräthen ohne Verlagsrechte gegen Baatzahlung

zu kaufen.  
Verleger, die von solchen neuen Auslagen zu bringen beabsichtigen, wollen mein Gesuch gütigst berücksichtigen.

Carl Ziegler in Leipzig.

Buchhandlungs-Gehilfen-Verein  
in Leipzig.

Mittwoch den 2. Februar, Abends präcis 8 Uhr  
2. Vorlesung im kleinen Saale der Börse.

[3263.]

Herr Dr. Müller. Thema: Die deutsch-patriotische Dichtung nach Lessing.

Die Herren Prinzipale sind zum Besuch dieser Vorlesungen ergebenst eingeladen. Dem Verein nicht angehörende Collegen, sowie die Lehrlinge wollen sich wegen etwa gewünschter Theilnahme an unsern Secretär, Herrn H. Käßler, Nürnbergerstr. Nr. 2 wenden.

## Der Vorstand.

[3264.] Von 1870 ab nehme ich unverlangt Zusendungen nur von denjenigen Handlungen an, welche ich speziell darum ersuche.

Nichtverlangtes sende ich unter Fracht- und Spesen-Nachnahme zurück.

Pleß, am 25. Januar 1870.

B. Sowade.

[3265.] H. C. Huch's Buchhandlung in Aschersleben bittet um Einsendung à cond. guter neuer Predigt-Sammlungen über freie Texte.

## Keine Disponenden.

[3266.]

Von:

Bässler, Heldengeschichten, und Comic theatre kann ich wegen neuer Auflagen nichts disponiren lassen.

H. Hartung in Leipzig.

## Keine Disponenden.

[3267.]

Von:

Hodson, zwölf Jahre Soldatenleben in Indien.

Sacher-Masoch, die geschiedene Frau. — Aus dem Tagebuche eines Weltmannes. kann ich in bevorstehender Ostermesse unter keiner Bedingung Disponenden gestatten und werde mich event. auf diese Anzeige beziehen. — Von obigen Werken erscheinen im Laufe des Jahres neue Auflagen.

Leipzig, im Januar 1870.

Paul Kormann.

[3268.] Remittendenfacturen

versandt ich heute in zweifacher Anzahl. — Von unerlaubten Disponenden kann ich beim Abschluß durchaus keine Notiz nehmen.

Stuttgart u. Renningen, den 20. Jan. 1870.

Carl Mäßen.

## Familien-Nachrichten.

## Todesanzeige.

[3269.]

Am 20. Januar ist der frühere Buchhändler

Herr C. F. Schmidt

im vollen Lebensalter sanft entschlafen.

Strassburg, den 24. Januar 1870.

Die Hinterbliebenen.

## Inhaltsverzeichniß.

erschienene Neugkeiten des deutschen Buchhandels. — Lieber die chinesische Literatur. — Miscellen. — Anzeige-	
blatt Nr. 3145—3269. — Leipziger Börsen-Course am 29. Januar 1870.	
Annoncen 3146—52. 3250—52. 3259. 3269.	Griesbach 3182.
Arnold in P. 3174.	Groß in G. 3167.
Baumann 3230.	Gropius in G. 3244.
Bertelmann 3169.	Hanfe 3212.
Beitold 3189.	Hartig 3170.
Büdernagel & So. 3157.	Hartmann 3187.
Braumüller Verl. 3176.	Hartung 3254. 3266.
Großbaus 3:11. 3216.	Hedenbauer 3181. 3245.
Grubus 3199.	Heimrichs'sche Buchh. in P.
Buchh., Schwäbische, 3215.	Wagb. 3214.
Büchung in G. 3193.	Hentsch 3163.
Galve in P. 3218.	Hermann'sche Buchh. in G. 3235.
Gapan-Karlowa 3158.	Hermann in P. 3247.
Dalp 3207.	Herold & W. 3248.
Dani in P. 3257.	Heyse 3168.
Diesterweg 3249.	Hirschwald 3160.
Dieter & R. 3192.	Hölzel 3202.
Danfer & Weiser in Leipzig 3261.	Hübner & R. 3228.
Erie 3195.	Hud in P. 3265.
Friedrichmidt 3231.	Jacobsohn & G. 3209.
Friedrich 3188.	Jahndt 3153.
Grie 3210.	Institut, Bibliogr. 3166.
Gaebel 3191.	Kanip'sche Sort. 3185. 3237.
Geiger in P. 3220.	Kar 3178.
Genel in G. 3238.	Kestner & G. 3225.
Grieben in G. 3171.	Kittel 3260.
	Klemm 3253.
	Kling 3180. 3256.
	König 3232.
	Krafft 3155.
	Krebs in M. 3229.
	Lichtenstein 3208.
	Neupert 3162.
	Palm in M. 3229.
	Rehbein 3242.
	Roemke & G. 3184. 3217.
	Rosenberg, Wehr. 3227.
	Rother in P. 3240.
	Schönau 3232.
	Winter, G. in G. 3198.
	Ziegler 3262.

Titel und Inhaltsverzeichniß zum Börsenblatt 1869 werden morgen ausgegeben.

Berantwortlicher Redakteur: Julius Strauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Leubner.

## Leipziger Börsen-Course

am 29. Januar 1870.

(B = Brief. bz. = Bezahl. G = Gesucht.)

## Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. .	k. S. 8 T.	143½ G
	1. S. 2 M.	142 G
Augsburg p. 100 fl. i. 52½ fl. -F.	k. S. 8 T.	57½ G
	1. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 apf. Pr. Crt. .	k. S. Va.	99½ G
	1. S. 2 M.	—
Bremen p. 100 apf. Lsdr. & 5 apf.	k. S. 8 T.	110½ G
	1. S. 2 M.	—
Breslau pr. 100 apf. Pr. Crt.	k. S. Va.	57½ G
	1. S. 2 M.	56½ G
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. .	k. S. 8 T.	151½ G
	1. S. 2 M.	150½ G
Hamburg pr. 300 Mk. Boo.	k. S. 8 T.	6.24 G
	1. S. 7 T.	6.22 G
London pr. 1 Pf. St. . . .	k. S. 3 M.	81½ G
	1. S. 3 M.	80½ G
Paris pr. 300 Frs. . . .	k. S. 8 T.	82½ G
	1. S. 3 M.	81½ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	81½ G
	1. S. 3 M.	81½ G

## Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/4 Zpf. Brutto u. 1/4 Zpf. fein) pr. St.	1/4 G
Augustd'or à 5 apf. pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or .. do.	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. St.	—
20 Francs-Stücke .. do.	—
Holland. Ducaten à 3 apf. Agio pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. " do.	—
Passir do. do. " do.	—
Gold pr. Zollpfund fein ..	—
Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein ..	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten ..	82½ G
Russische do. pr. 90 Ro. ..	—
Div. ausländ. Cassanerweis. à 1 u. 5 apf. do. do. do. à 10 apf.	99½ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*)	99½ G

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 apf. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commersbank, 4) die Weimarische Bank.